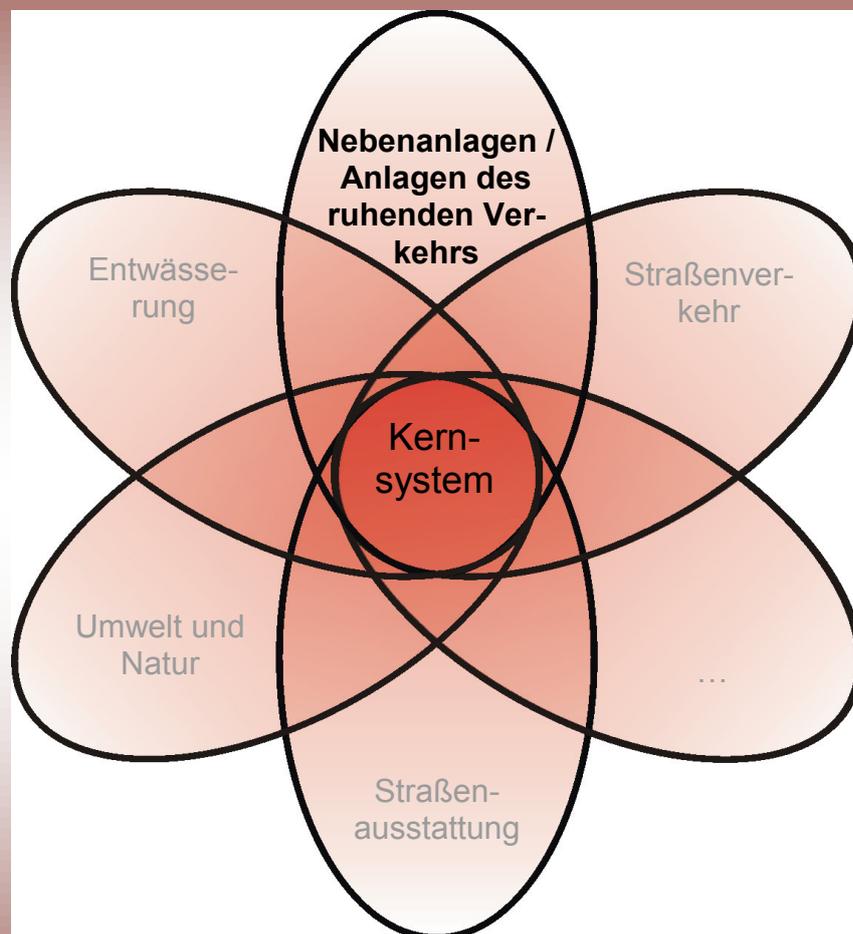


ASB

Anweisung StraßeninformationsBank



Nebenanlagen / Anlagen des ruhenden Verkehrs

Version 2.04

**BUNDESMINISTERIUM FÜR VERKEHR
UND DIGITALE INFRASTRUKTUR**

Abteilung Straßenbau

A S B

Anweisung StraßeninformationsBank

**Segment:
Nebenanlagen / Anlagen des ruhenden Verkehrs**

Version 2.04

Redaktion:

Fachgruppe „ASB“ der Dienstbesprechung
„Koordination der B/L-Fachinformationssysteme im Straßenwesen – ITKo“

Stand: 18.09.2018

A	EINLEITUNG	2
B	BESTANDSDATEN	3
1.1	Anlagen des ruhenden Verkehrs	3
1.1.1	Konzession	7
1.1.2	Befestigte Flächen.....	7
1.1.3	Unbefestigte Flächen	9
1.1.4	Ausstattung der Anlage des ruhenden Verkehrs	12
1.1.5	Abfallentsorgung der Anlage des ruhenden Verkehrs	13
1.1.6	Fußgänger-Rückhaltesysteme der Anlage des ruhenden Verkehrs	14
1.1.7	Fahrzeug-Rückhaltesysteme der Anlage des ruhenden Verkehrs	14
1.1.8	Schutzeinrichtungen für Tiere der Anlage des ruhenden Verkehrs	15
1.1.9	Einrichtungen der Oberflächenentwässerung der Anlage des ruhenden Verkehrs	15
1.1.10	Beschilderung der Anlage des ruhenden Verkehrs	15
1.1.11	Ver- und Entsorgungseinrichtungen der Anlage des ruhenden Verkehrs	15
1.2	Nebenanlagen	16
1.3	Betriebseinrichtung	17
1.4	Sondereinrichtung	18
C	SCHLÜSSELKATALOGE	19
D	MIGRATIONSCHINWEISE	19
E	ÄNDERUNGSNACHWEIS	20

A Einleitung

Das Segment „Nebenanlagen/Anlagen des ruhenden Verkehrs“ umfasst die Beschreibung der Anlagen des ruhenden Verkehrs und Nebenanlagen (Nebenanlage, Betriebseinrichtung und Sondereinrichtung).

Grundsätzliche Festlegungen zum Regelwerk der ASB sind dem Segment Kernsystem zu entnehmen. Die Spalte Qualität in den Objekttabellen stellt einen Verweis zu den Festlegungen im Segment Datenqualität dar.

Bezug zum Straßenbauregelwerken

Zu den Anlagen des ruhenden Verkehrs im Sinne der EAR 05 gehören u.a. die Parkflächen im öffentlichen Straßenraum. Aus Sicht des Fernverkehrs sind dies insbesondere Mitfahrerparkplätze und Rastanlagen. Mitfahrerparkplätze sind einer Anschlussstelle zugeordnete Anlagen des ruhenden Verkehrs (Parkplatz), wo die Mitfahrer der Fahrgemeinschaft ihr Kfz abstellen, um gemeinsam weiterfahren zu können.

Rastanlagen im Sinne der ERS sind Parkplätze für den Fernverkehr an öffentlichen Straßen außerhalb geschlossener Ortschaften. Sie dienen notwendigen Fahrtunterbrechungen zur Erholung und Versorgung der Verkehrsteilnehmer auf dem Weg zum Fahrtziel.

Die Rastanlagen sind straßenrechtlich Bestandteil der Bundesautobahn (§ 1 Abs. 4, Ziffer 1, 5 FStrG) bzw. der Bundesstraße (§ 1 Abs. 4, Ziffer 1 FStrG).

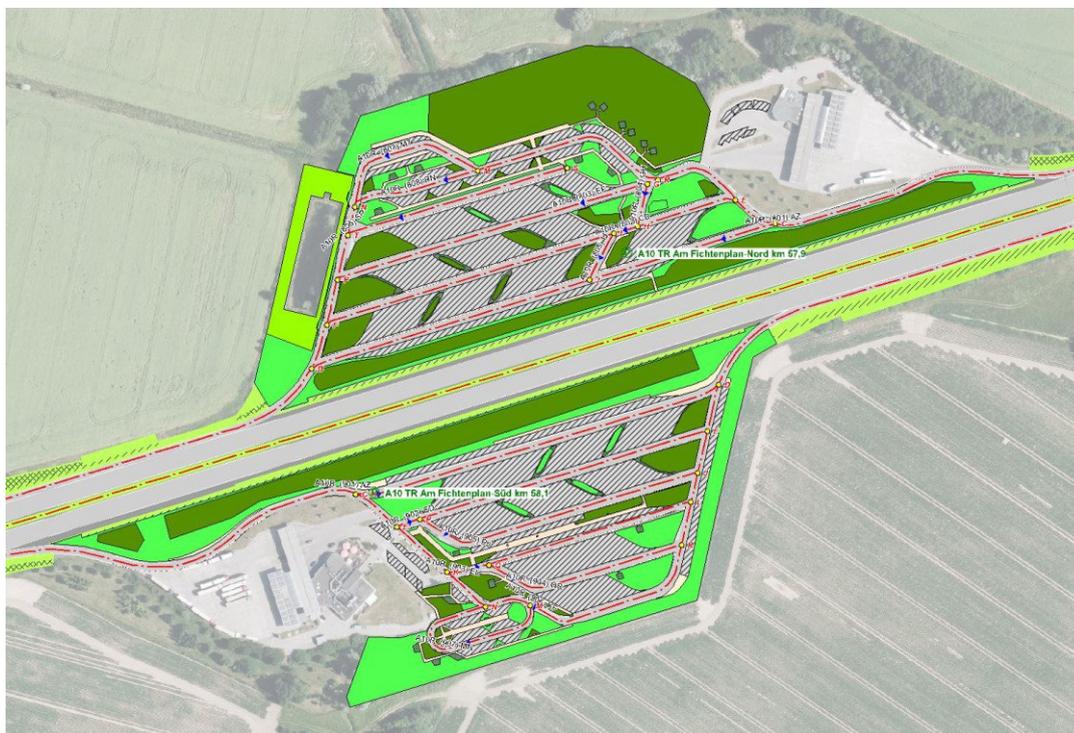
Die Nebenbetriebe auf bewirtschafteten Rastanlagen werden in § 15, Abs. 1 FStrG gesetzlich definiert als Betriebe auf den Bundesautobahnen, die den Belangen der Verkehrsteilnehmer dienen und eine unmittelbare Zufahrt zu den Bundesautobahnen haben.

Auf Grund dieser Legaldefinition gibt es an Bundesstraßen keine Nebenbetriebe im Sinne des FStrG und damit keine bewirtschafteten Rastanlagen.

B Bestandsdaten

1.1 Anlagen des ruhenden Verkehrs

Bei Anlagen des ruhenden Verkehrs ist zunächst zu prüfen, in wessen Baulast sie liegen. Bei fremden Baulasten sind in der Regel nur Lage und Kategorie von Interesse. Bei eigener Baulast unterscheiden sich die Anlagen insbesondere hinsichtlich ihrer Lage (BAB oder nachgeordnetes Netz) und ihres Zwecks (Fahrtunterbrechung zur Erholung auf Rastanlagen/Regionalmodellen oder Mitfahrerparkplatz). Sollte es sich um Mitfahrerparkplätze handeln, sind nur die Felder Lage, Fläche und evtl. Bezeichnung zu erfassen.



Beispiel einer TR

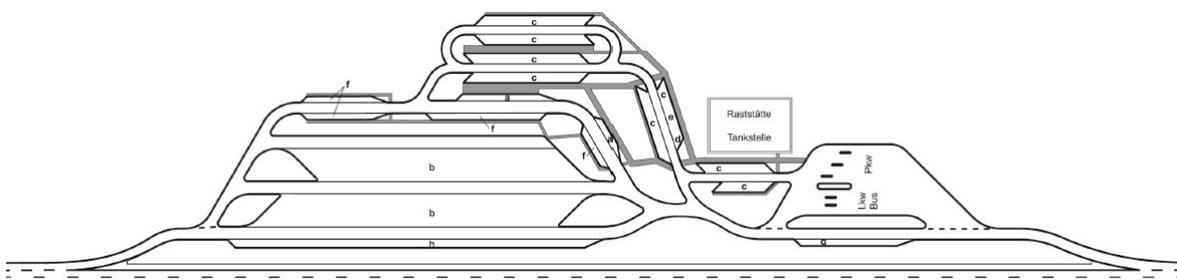
Ein- und Ausfahrbereiche (Verzögerungs- und Beschleunigungstreifen) sind Bestandteil der Anlage des ruhenden Verkehrs, insbesondere der Rastanlage.

Die Ausdehnung der Streckeneigenschaft der Anlage des ruhenden Verkehrs, beginnt am Anfang des Ausfädelungstreifens und endet am Ende des Einfädelungstreifens. Die Zu- und Ausfahrten sind zusätzlich im Seg-

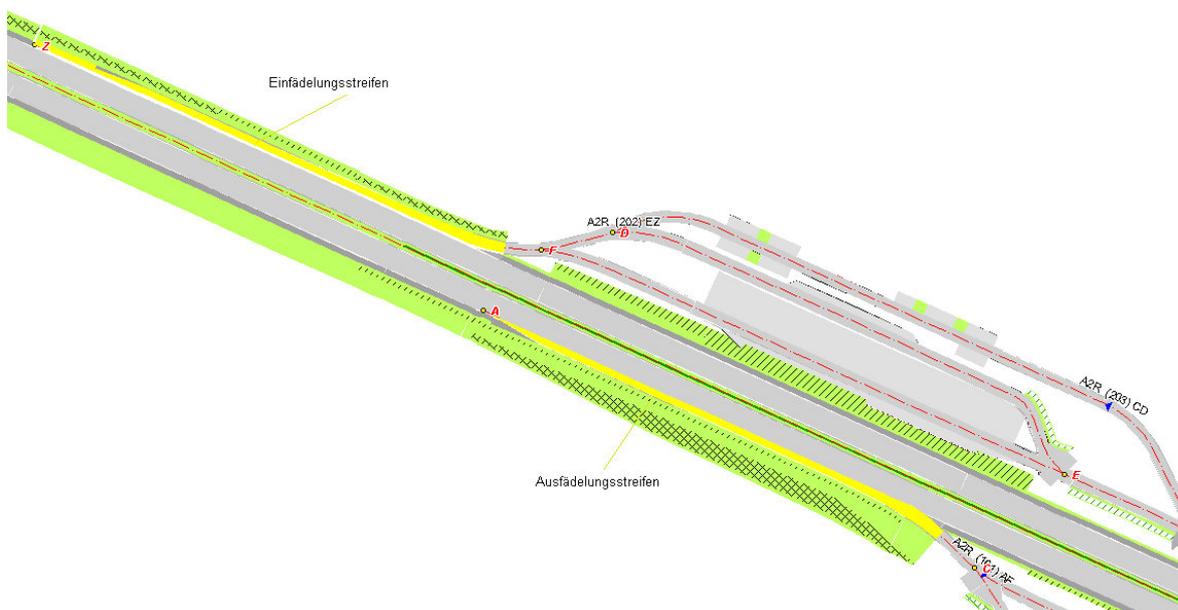
ment Kreuzungen im Objekt Kreuzung Straße/Weg an beiden Punkten anzugeben.¹

Parkstände

- a = Bus (längs oder Sägezahn)
- b = Lkw, Last- und Sattelzug
- c = Pkw / Motorrad
- d = Mobilitätsbehinderte
- e = Frauen
- f = Pkw mit Anhänger / Wohnmobile (längs)
- g = gegebenenfalls Kurzparker Lkw (längs)
- h = Großraum- und Schwertransporte (längs)



Beispiel einer Anlage des ruhenden Verkehrs (ERS 2011)



Darstellung der Ein- und Ausfahrbereiche (Verzögerungs- und Beschleunigungsstreifen)

¹ Die Aufnahme der Zu- und Ausfahrten im Segment Kreuzungen kann entfallen, wenn für die Anlagen des ruhenden Verkehrs eine Zuordnung über die untergeordneten Netze erfolgt ist.

Anlage des ruhenden Verkehrs <i>Streckeneigenschaft, unvollständig, mehrdeutig</i>			Q 2.1
Feld	Erläuterung	Feldtyp	Qualität
Lage (P)	95 = links außerhalb 96 = rechts außerhalb	Key (2)	
Kategorie (P)	100 = Rastanlage 200 = Regionalmodell 300 = Mitfahrerparkplatz 400 = P+R 500 = Autohof 999 = Sonstiges	Key (3)	
Art (P)	101 = Rastanlage ohne WC 102 = Rastanlage mit WC (PWC) 103 = Rastanlage mit Kleinraststätte (K) 104 = Rastanlage mit Raststätte (R) 105 = Rastanlage mit Raststätte und Motel (RM) 106 = Rastanlage mit Tankstelle (T) 107 = Rastanlage mit Kleinraststätte und Tankstelle (TK) 108 = Rastanlage mit Raststätte und Tankstelle (TR) 109 = Rastanlage mit Raststätte, Tankstelle u. Motel (TRM) 110 = Rastanlage mit Motel (M)	Key (3)	
Bezeichnung	Bezeichnung der Anlage des ruhenden Verkehrs	Alph. (60)	
Bewirtschaftung	0 = unbekannt 1 = ja 2 = nein	Key (1)	
Anlagengrundfläche	Gesamtfläche der Anlage in m ²	Num. (5)	Q 3.3.1 Q 3.3.2
Wandfläche	Wandfläche von Einzelgebäuden (Graffiti) in m ²	Num. (5)	Q 3.3.1
Wechselstube	0 = unbekannt 1 = ja 2 = nein	Key (1)	
Touristikinfo	0 = unbekannt 1 = ja 2 = nein	Key (1)	
Verlade- und Umschlaganlagen	0 = unbekannt 1 = ja 2 = nein	Key (1)	
Werkstätten	0 = unbekannt 1 = ja 2 = nein	Key (1)	
Kirche	0 = unbekannt 1 = ja 2 = nein	Key (1)	

Hauptbaulastträger der Anlage	B = Bund L = Land K = Kreis / kreisfreie Stadt G = Gemeinde D = Dritter	Key (1)	
Verbindung Sondereinrichtung in nachgeordnete Netze (Rückwärtige Anbindung)	00 = unbekannt 01 = nicht vorhanden 02 = alle Kfz 03 = nur Pkw, Nebenbetrieb, Betriebsdienst, Rettungsdienst und Polizei 04 = nur Nebenbetrieb, Betriebsdienst, Rettungsdienst und Polizei 05 = nur Betriebsdienst, Rettungsdienst und Polizei	Key (2)	
Verbindung zu anderen Richtungsfahrbahnen	00 = unbekannt 01 = nicht vorhanden 02 = alle Kfz 03 = nur Pkw, Nebenbetrieb, Betriebsdienst, Rettungsdienst und Polizei 04 = nur Nebenbetrieb, Betriebsdienst, Rettungsdienst und Polizei 05 = nur Betriebsdienst, Rettungsdienst und Polizei	Key (2)	
Verbindung für Fußgänger zur gegenüberliegenden Nebenanlage	0 = unbekannt 1 = ja 2 = nein	Key (1)	

1.1.1 Konzession

Dieses Objekt ist ein Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs. Dieses Objekt beschreibt die möglichen Konzessionsvertragstypen.

Konzession <i>Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs</i>			
Feld	Erläuterung	Feldtyp	Qualität
Konzessionsnehmer	Bezeichnung des Konzessionsnehmers	Alph. (60)	
Art	103 = Kleinraststätte (K) 104 = Raststätte (R) 105 = Raststätte und Motel (RM) 106 = Tankstelle (T) 107 = Kleinraststätte und Tankstelle (TK) 108 = Raststätte und Tankstelle (TR) 109 = Raststätte, Tankstelle u. Motel (TRM) 110 = Motel (M) 999 = Sonstiges	Key (3)	

1.1.2 Befestigte Flächen

Dieses Objekt ist ein Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs. Es enthält die Lokalisierung und die Art der befestigten Flächen innerhalb einer Anlage des ruhenden Verkehrs.

Flächen mit einer Mischnutzung werden über die Nutzungsart der Fläche immer einer „übergeordneten“ Nutzungsart zugeordnet, z. B. in folgender Rangfolge:

LKW → Bus → Pkw mit Anhänger.

Beispiel:

Bei Mischnutzung: LKW, Bus, Pkw-Anhänger wird der Nutzungsart „07 = LKW-Parkstandsflächen“ zugeordnet. Im Feld „Anzahl der Parkstände“ wird die Anzahl dieser Parkstände bezogen auf die Nutzung für LKW aufgeführt.

In den Feldern „Anzahl der Parkstände der Mischnutzung...“ wird die Anzahl der Parkstände aufgeführt, die für die jeweilige Mischnutzung zur Verfügung stehen.

Die Zuordnung einer **Belastungsklasse** wird der befestigten Fläche als ein Unterobjekt zugeordnet (siehe Segment: „Querschnitt und Aufbau“).

Befestigte Flächen <i>Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs</i> <i>Flächeneigenschaft²</i>			Q 1.3
Feld	Erläuterung	Feldtyp	Qualität
Nutzungsart der Fläche	01 = Zufahrt-Durchfahrt-Abfahrt 02 = Fahrgassen 03 = Parkstandsflächen, allgemein (ohne Zuordnung zu einer Kfz-Art) 04 = Pkw-Parkstandsflächen 05 = Pkw-Parkstandsflächen für Mobilitätsbehinderte 06 = Pkw-Parkstandsflächen für Frauen 07 = LKW-Parkstandsflächen 08 = Parkstandsflächen für Groß- und Schwerlastfahrzeuge 09 = Parkstandsflächen für Busse 10 = Pkw mit Anhänger -Parkstandsflächen 11 = Wohnmobile-Parkstandsflächen 12 = Sonstige Verkehrsflächen 20 = Zugangs- und Verbindungsweg 21 = Gehweg 22 = Treppen 23 = Aufstellflächen für Abfallbehälter 24 = Erholungs- und Aufenthaltsflächen 25 = Trenninseln/Zwischeninsel 26 = Trennstreifen 27 = Fahrradabstellflächen 28 = Flächen für WC 30 = offene Rinnen 31 = geschlossene Rinne 99 = Sonstiges	Key (2)	
Oberfläche	00 = unbekannt 01 = Asphalt 02 = Beton 03 = Pflaster 04 = Rasengittersteine 05 = Einfachbauweise (wassergebundene Decke) 99 = Sonstiges	Key (2)	
Unterhaltungspflicht	00 = unbekannt 01 = Land 02 = Kreis / kreisfreie Stadt 03 = Gemeinde 04 = Straßenbauamt/Niederlassung 05 = Meisterei 09 = Sonstiger Partner 10 = keine Unterhaltungspflicht	Key (2)	
Sonstige Unterhaltungspflicht	Optional landesinterne Kennzeichen, die in den ersten beiden Stellen mit dem Landeskennzeichen beginnen (siehe Länderkatalog im Segment Netzeigenschaften) z.B.	Key (5)	

² Mit dem Begriff „Flächeneigenschaft“ wird zum Ausdruck gebracht, dass das Objekt eine originäre, nicht abgeleitete Geometrie hat. Hierbei handelt es sich eigentlich um ein Geometrie-Attribut, das vom Grundsatz her im Kernsystem definiert werden muss.

	12001 = Verkehrsbetrieb Beeskow 01002 = Verkehrsbetriebe Sylt 03003 = Deichverband Hannover		
Vertragsnummer	Nummer des Unterhaltungsvertrages	Num (30)	
Abweichende Baulast	0 = unbekannt 1 = ja 2 = nein	Key (1)	
Bezeichnung des Baulasträgers	Textfeld wird nur ausgefüllt, wenn die abweichende Baulast mit „1 = ja“ belegt ist.	Alpha (60)	
Länge	Angabe in m	Num. (4)	Q 3.2.1 Q 3.2.2
Breite	Angabe in m	Num. (4)	Q 3.2.1
Fläche	Fläche in m ²	Num. (5)	Q 3.3.1 Q 3.3.2
Anzahl der Parkstände gesamt	Angabe in Stück	Num. (2)	Q 3.6
Anzahl der Parkstände Mischnutzung für LKW	Angabe in Stück	Num. (2)	Q 3.6
Dynamische Erfassung Parkstandbelegung	0 = unbekannt 1 = ja 2 = nein	Key (1)	
Anzahl der Parkstände mit dynamischer Parkstandfassung	Angabe in Stück (Teilmenge der Gesamtanzahl)	Num. (2)	Q 3.6
Anzahl der Parkstände Mischnutzung für Pkw	Angabe in Stück	Num. (2)	Q 3.6
Anzahl der Parkstände Mischnutzung für Bus	Angabe in Stück	Num. (2)	Q 3.6
Anzahl der Parkstände Mischnutzung für Pkw mit Anhänger	Angabe in Stück	Num. (2)	Q 3.6
Anzahl der Parkstände Mischnutzung für Wohnmobile	Angabe in Stück	Num. (2)	Q 3.6
Anzahl der Parkstände Mischnutzung für GST	Angabe in Stück	Num. (2)	Q 3.6
Zeitliche Beschränkung der Mischnutzung	leer = ohne Beschränkung 01 = Mischnutzung nur am Tag 02 = Mischnutzung nur in der Nacht	Num. (2)	

1.1.3 Unbefestigte Flächen

Dieses Objekt ist ein Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs. Die Erfassung im Objekt „Unbefestigte Flächen“ in der Anlage des ruhenden Verkehrs beinhaltet alle unbefestigten Flächen.

Unbefestigte Flächen <i>Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs</i> <i>Flächeneigenschaft³</i>			Q 1.3
Feld	Erläuterung	Feldtyp	Qualität
Nutzungsart der Fläche	01 = unbefestigter Gehweg 02 = Böschung 03 = Erholungs- und Aufenthaltsfläche 04 = unbefestigte Trenninseln/Zwischeninsel 05 = Grünfläche der sonst. Entwässerungseinrichtungen 06 = Sukzessionsflächen 07 = Trennstreifen 08 = Fahrradabstellflächen 09 = Flächen für WC 99 = Sonstiges	Key (2)	
Bewuchsart	01 = ohne Bewuchs 02 = Gras 03 = Gehölz (auf den Stock) 04 = Gehölz (Pflege) 05 = Wald 06 = Einzelbaum 07 = unkontrollierter Bewuchs	Key (2)	
Pflegeintensität	00 = unbekannt 01 = ohne 02 = intensiv 03 = extensiv	Key (2)	
Unterhaltungspflicht	00 = unbekannt 01 = Land 02 = Kreis / kreisfreie Stadt 03 = Gemeinde 04 = Straßenbauamt/Niederlassung 05 = Meisterei 09 = Sonstige Partner 10 = keine Unterhaltungspflicht	Key (2)	
Sonstige Unterhaltungspflicht	Optional landesinterne Kennzeichen, die in den ersten beiden Stellen mit dem Landeskennzeichen beginnen (siehe Länderkatalog im Segment Netzeigenschaften) z.B. 12001 = Verkehrsbetrieb Beeskow 01002 = Verkehrsbetriebe Sylt 03003 = Deichverband Hannover	Key (5)	
Vertragsnummer	Nummer des Unterhaltungsvertrages	Num (30)	
Abweichende Bau- last	0 = unbekannt 1 = ja 2 = nein	Key (1)	

³ Mit dem Begriff „Flächeneigenschaft“ wird zum Ausdruck gebracht, dass das Objekt eine originäre, nicht abgeleitete Geometrie hat. Hierbei handelt es sich eigentlich um ein Geometrie-Attribut, das vom Grundsatz her im Kernsystem definiert werden muss.

Bezeichnung des Baulasträgers	Textfeld wird nur ausgefüllt, wenn die abweichende Baulast mit „1 = ja“ belegt ist.	Alpha (60)	
Länge	Angabe in m	Num. (4)	Q 3.2.1 Q 3.2.2
Breite	Angabe in m	Num. (4)	Q 3.2.1
Fläche	Fläche in m ²	Num. (5)	Q 3.3.1 Q 3.3.2
Anzahl der Erholungs- und Aufenthaltsflächen	Angabe in Stück	Num. (2)	Q 3.6
Anzahl der Trenn- und Zwischeninseln	Angabe in Stück	Num. (2)	Q 3.6

1.1.4 Ausstattung der Anlage des ruhenden Verkehrs

Dieses Objekt ist ein Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs. Dieses Objekt enthält die Lokalisierung und die Arten der Ausstattung einer Anlage des ruhenden Verkehrs insbesondere zur Abbildung des Unterhaltsbedarfs.

Ausstattung <i>Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs</i> <i>Summenobjekt</i>			
Feld	Erläuterung	Feldtyp	Qualität
Ausstattungs- typ Stück	010 = Möbel oder Spielgerät, ohne Spezifizierung 011 = Tisch 012 = Bank 013 = Stuhl 014 = Bänke und Stühle (Sitzgruppe) 015 = Spielgerät 016 = Fahrradabstellmöglichkeit 030 = WC-Gebäude 031 = WC-Gebäude barrierefrei 032 = WC, mobil 040 = Toiletten, ohne Spezifizierung 041 = Toilettenschüsseln 042 = Toiletten für mobilitätseingeschränkte Menschen 043 = selbstreinigende Toiletten 044 = Urinal 045 = Waschbecken 046 = Dusche 050 = Beleuchtung, allgemein 051 = Beleuchtungen LED 052 = Beleuchtungen Quecksilberdampf-Hochdrucklampen 053 = Beleuchtungen Natriumdampf-Hochdrucklampen 054 = Beleuchtungen Natriumdampf-Niederdrucklampen 060 = Leitpfosten	Key (3)	
Stück Ausstattung	Angabe in Stück	Num (3)	Q 3.6
Ausstattungstyp Länge	010 = Einzäunung, ohne Differenzierung 011 = Einzäunung 012 = Schneezaun	Key (3)	
Länge Ausstattung	Angabe in Meter	Num (5)	Q 3.2.1

Material (Hauptbaustoff)	Leer = nicht relevant 00 = unbekannt 01 = Kunststoff 02 = Recycling 03 = Holz 04 = Stein 05 = Beton 06 = Stahlblech 07 = Stahl/Metall 08 = Metallgitter 09 = Keramik 99 = Sonstiges	Key (2)	
Aufstelljahr	Aufstelljahr (jahresgenau)	Date	
Unterhaltungspflicht	00 = unbekannt 01 = Land 02 = Kreis / kreisfreie Stadt 03 = Gemeinde 04 = Straßenbauamt/Niederlassung 05 = Meisterei 09 = Sonstige Partner 10 = keine Unterhaltungspflicht	Key (2)	
Sonstige Unterhaltungspflicht	Optional landesinterne Kennzeichen, die in den ersten beiden Stellen mit dem Landeskennezeichen beginnen (siehe Länderkatalog im Segment Netzeigenschaften) z.B. 12001 = Verkehrsbetrieb Beeskow 01002 = Verkehrsbetriebe Sylt 03003 = Deichverband Hannover	Key (5)	
Vertragsnummer	Nummer des Unterhaltungsvertrages	Num (30)	

1.1.5 Abfallentsorgung der Anlage des ruhenden Verkehrs

Dieses Objekt ist ein Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs. Dieses Objekt enthält die Lokalisierung und die Arten der Ausstattung einer Anlage des ruhenden Verkehrs insbesondere zur Abbildung des Unterhaltungsbedarfs.

Abfallentsorgung <i>Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs</i>			
<i>Summenobjekt</i>			
Feld	Erläuterung	Feldtyp	Qualität
Ausstattungstyp	01 = Abfallbehälter auf der Anlage des ruhenden Verkehrs, ohne Spezifizierung 02 = Behälter 03 = Behälter mit Aschenbecher 06 = Abfallcontainer	Key (2)	
Größe des Ausstattungstyps	Angabe in Liter	Num (5)	
Anzahl des Ausstattungstyps	Angabe in Stück	Num (2)	Q 3.6

Abfall	00 = unbekannt 01 = Restmüll/Reiseabfall 02 = Wertstoff 03 = Papier 04 = Glas 99 = Sonstiges	Key (2)	
Lagetyp	00 = unbekannt 01 = unterirdisch 02 = oberirdisch 99 = Sonstige	Key (2)	
Material	Leer = nicht relevant 00 = unbekannt 01 = Kunststoff 02 = Recycling 03 = Holz 04 = Stein 05 = Beton 06 = Stahlblech 07 = Stahl 08 = Verzinkter / beschichteter Draht 09 = Metallgitter 99 = Sonstiges	Key (2)	
Aufstelljahr	Aufstelljahr (jahresgenau)	Date	
Unterhaltungspflicht	00 = unbekannt 01 = Land 02 = Kreis / kreisfreie Stadt 03 = Gemeinde 04 = Straßenbauamt/Niederlassung 05 = Meisterei 09 = Sonstige Partner 10 = keine Unterhaltungspflicht	Key (2)	
Sonstige Unterhaltungspflicht	Optional landesinterne Kennzeichen, die in den ersten beiden Stellen mit dem Landeskennzeichen beginnen (siehe Länderkatalog im Segment Netzeigenschaften) z.B. 12001 = Verkehrsbetrieb Beeskow 01002 = Verkehrsbetriebe Sylt 03003 = Deichverband Hannover	Key (5)	
Vertragsnummer	Nummer des Unterhaltungsvertrages	Num (30)	

1.1.6 Fußgänger-Rückhaltesysteme der Anlage des ruhenden Verkehrs

Dieses Objekt ist ein Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs. Es enthält die Arten der Fußgänger-Rückhaltesysteme auf Anlagen des ruhenden Verkehrs. Die Modellierung des Objektes erfolgt im Segment „Straßen-ausstattung“.

1.1.7 Fahrzeug-Rückhaltesysteme der Anlage des ruhenden Verkehrs

Diese Objekte sind Unterobjekte der Anlage des ruhenden Verkehrs. Es enthält die Arten der Ausstattung einer Anlage des ruhenden Verkehrs insbesondere zur Abbildung des Unterhaltungsbedarfs für Rückhaltesysteme

aus Metall bzw. aus Beton. Die Modellierung des Objektes erfolgt im Segment „Straßenausstattung“.

1.1.8 Schutzeinrichtungen für Tiere der Anlage des ruhenden Verkehrs

Dieses Objekt ist ein Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs. Die Modellierung erfolgt im Segment „Umwelt und Natur“.

1.1.9 Einrichtungen der Oberflächenentwässerung der Anlage des ruhenden Verkehrs

Dieses Objekt ist ein Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs. Es enthält die Arten der Entwässerungseinrichtungen. Die Modellierung der Entwässerungseinrichtungen erfolgt im Segment Entwässerung.

Rinnen werden im vorliegenden Segment nicht im Objekt Entwässerungseinrichtungen erfasst, sondern als befestigte Flächen geführt.

1.1.10 Beschilderung der Anlage des ruhenden Verkehrs

Dieses Objekt ist ein Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs. Die Modellierung der Objekte zur Beschilderung ist im Segment „Straßenverkehr“ enthalten.

1.1.11 Ver- und Entsorgungseinrichtungen der Anlage des ruhenden Verkehrs

Dieses Objekt ist ein Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs. Dieses Objekt enthält die Lokalisierung und die Arten der Ver- und Entsorgungseinrichtungen der Anlage des ruhenden Verkehrs.

Eine Redundanz zum Segment Entwässerung ist auszuschließen.

Ver- und Entsorgungseinrichtungen der Anlage des ruhenden Verkehrs <i>Unterobjekt der Anlage des ruhenden Verkehrs</i> <i>Summenobjekt</i>			
Feld	Erläuterung	Feldtyp	Qualität
Typ Stück	01 = Brunnen 02 = Hydrant 03 = Telefonzellen 04 = Trafostation 05 = Verteilerkasten 06 = Kleinkläranlage 07 = Sammelgrube 08 = Schächte 99 = Sonstige	Key (2)	
Stück Typ	Angabe in Stück	Num (2)	Q 3.6
Typ Länge	01 = Leitungen 02 = Haltung 99 = Sonstige	Key (2)	
Länge Typ	Angabe in Meter	Num (4)	Q 3.2.1

Medium	00 = unbekannt 01 = Telefon 02 = Wasser 03 = Strom 04 = Gas 05 = Abwasser 99 = Sonstiges	Key (2)	
Flurstückskennzeichen	Landeschl.-Gemarkungsschl.-Flur-Flurstück (ohne Leerzeichen)	Num (20)	
Unterhaltungspflicht	00 = unbekannt 01 = Land 02 = Kreis / kreisfreie Stadt 03 = Gemeinde 04 = Straßenbauamt/Niederlassung 05 = Meisterei 09 = Sonstige Partner 10 = keine Unterhaltungspflicht	Key (2)	
Sonstige Unterhaltungspflicht	Optional landesinterne Kennzeichen, die in den ersten beiden Stellen mit dem Landeskennzeichen beginnen (siehe Länderkatalog im Segment Netzeigenschaften) z.B. 12001 = Verkehrsbetrieb Beeskow 01002 = Verkehrsbetriebe Sylt 03003 = Deichverband Hannover	Key (5)	
Vertragsnummer	Nummer des Unterhaltungsvertrages	Num (30)	

1.2 Nebenanlagen

Die derzeitige ASB-Modellierung hat in dem Sinne nur vorläufigen Charakter, als bisher im Wesentlichen nur die Anforderungen zur Erfassung des Anlagebestandes gem. RiAnBu berücksichtigt wurden. Die endgültige Modellierung ist für eine spätere Version der ASB vorgesehen.

Dieses Objekt enthält die Lokalisierung und die Art von Nebenanlagen. Hierbei ist die Station anzugeben, an der die Nebenanlage liegt. Die Zu- bzw. Ausfahrt ist über Kreuzung Straße/Weg (s. Segment „Kreuzungen“) anzugeben.

Nebenanlagen <i>Punkteigenschaft, eindeutig</i>			Q 2.1
Feld	Erläuterung	Feldtyp	Qualität
Lage (P)	95 = links außerhalb 96 = rechts außerhalb	Key (2)	
Art (P)	01 = Autobahnmeisterei (AM) 02 = Straßenmeisterei (SM) 03 = Straßen- und Autobahnmeisterei (SAM)/ Mischmeisterei (MM) 04 = Fernmeldemeisterei (FM) 05 = Stützpunkt / Beladestelle 06 = Kabelhaus 07 = Straßenunterhaltungshütte 08 = Streuguthalle / -silo 09 = Verkehrszentrale 99 = Sonstiges	Key (2)	
Bebaute Fläche	Angabe in m ²	Num. (5)	Q 3.3.1 Q 3.3.2
Befestigte Hofflä- che	Angabe in m ²	Num. (5)	Q 3.3.1 Q 3.3.2
Befestigte Lagerflä- che	Angabe in m ²	Num. (5)	Q 3.3.1 Q 3.3.2
Grasfläche	Angabe in m ²	Num. (5)	Q 3.3.1 Q 3.3.2
Gehölzfläche	Angabe in m ²	Num. (5)	Q 3.3.1 Q 3.3.2
PKW-Stellfläche	Angabe in m ²	Num. (5)	Q 3.3.1 Q 3.3.2
Eigentum der bauli- chen Anlage	0 = unbekannt 1 = Bund 2 = Land 3 = Kreis	Key (1)	
Bezeichnung	Bezeichnung der Nebenanlage	Alph. (60)	
Dienststelle	Bei Art 01 bis 04: Schlüssel der Dienststelle Bei Art 05 bis 09: Schlüssel der zuständigen Dienststelle Schlüssel siehe Segment Netzeigenschaften	Key.(6)	

1.3 Betriebseinrichtung

Die derzeitige ASB-Modellierung hat in dem Sinne nur vorläufigen Charakter, als bisher im Wesentlichen nur die Anforderungen zur Erfassung des Anlagebestandes gem. RiAnBu berücksichtigt wurden. Die endgültige Modellierung ist für eine spätere Version der ASB vorgesehen.

Dieses Objekt enthält die Lokalisierung und die Art von Einrichtungen, die ausschließlich den Betriebsdienst unterstützen. Die Zu- bzw. Ausfahrt ist über Kreuzung Straße/Weg (siehe Segment „Kreuzungen“) anzugeben.

Ist eine Betriebseinrichtung auf Grund ihrer seitlichen Lage als Hindernis einzuordnen, so muss zusätzlich ein Objekt „Hindernis / Teilhindernis“ im Segment „Querschnitt und Aufbau“ angelegt werden.

Betriebseinrichtung <i>Punkteigenschaft, mehrdeutig</i>			Q 2.1
Feld	Erläuterung	Feldtyp	Qualität
Lage (P)	05 = Mitte/Bestandsachse 95 = links außerhalb 96 = rechts außerhalb	Key (2)	
Art (P)	01 = Lagerplatz 02 = Kompostierungsanlage 03 = Pumpstation 04 = Funkmast 05 = Betriebsumfahrt 06 = Messstelle für SWIS 07 = Messstelle, Verkehrsdetektor, sonstige 08 = Solaranlage 09 = Kameramast 10 = Wetterstation 11 = Streckenstation 99 = Sonstiges	Key (2)	
Bezeichnung	Bezeichnung der Betriebseinrichtung	Alph. (60)	
Dienststelle	Schlüssel der zuständigen Dienststelle Schlüssel siehe Segment Netzeigenschaften	Key. (6)	

1.4 Sondereinrichtung

Sondereinrichtungen sind u. a. Einrichtungen, die der Sicherheit und Ordnung dienen, wie Polizeistationen, Einrichtungen der Unfallhilfe, Hubschrauberlandeplätze, wenn sie eine unmittelbare Zufahrt zum aufzunehmenden Netz haben. Diese Daten werden informativ aufgenommen.

Sondereinrichtung <i>Streckeneigenschaft, unvollständig, mehrdeutig</i>			Q 2.1
Feld	Erläuterung	Feldtyp	Qualität
Lage (P)	95 = links außerhalb 96 = rechts außerhalb	Key (2)	
Art (P)	01 = Polizeistation 02 = Zollamt 04 = Autobahnkirche neben BAB (ohne direkte Zufahrt zur BAB) 05 = Hubschrauberlandeplatz 06 = Einrichtung der Unfallhilfe 99 = Sonstiges	Key (2)	

Verbindung Sondereinrichtung in nachgeordnete Netze (Rückwärtige Anbindung)	00 = unbekannt 01 = nicht vorhanden 02 = alle Kfz 03 = nur Pkw, Nebenbetrieb, Betriebsdienst, Rettungsdienst und Polizei 04 = nur Nebenbetrieb, Betriebsdienst, Rettungsdienst und Polizei 05 = nur Betriebsdienst, Rettungsdienst und Polizei	Key (2)	
Verbindung zu anderen Richtungsfahrbahnen	00 = unbekannt 01 = nicht vorhanden 02 = alle Kfz 03 = nur Pkw, Nebenbetrieb, Betriebsdienst, Rettungsdienst und Polizei 04 = nur Nebenbetrieb, Betriebsdienst, Rettungsdienst und Polizei 05 = nur Betriebsdienst, Rettungsdienst und Polizei	Key (2)	
Verbindung zur gegenüberliegenden Sondereinrichtung für Fußgänger	0 = unbekannt 1 = ja 2 = nein	Key (1)	
Bezeichnung	Bezeichnung der Sondereinrichtung	Alph. (60)	

C Schlüsselkataloge

Keine Schlüsselkataloge vorhanden

D Migrationshinweise

Keine Migrationshinweise vorhanden

E Änderungsachweis

Die im Segment „Datenqualität“ definierten Qualitätsmerkmale wurden auf dieses Segment angewendet.